

Schloß Holte-Stukenbrock

Sende

Vorbereitungen für das Heidefest

Schloß Holte-Stukenbrock (gl). Die Mitglieder des Heidevereins Sende treffen sich am morgigen Freitag um 19.30 Uhr im Vereinsheim des Schwarz-Weiß Sende an der Falkenstraße. Das Heidefest am 14. und 15. September soll an dem Termin vorbereitet werden. Der Vorstand bittet um rege Teilnahme, heißt es in der Ankündigung.

Ferienspiele

Dr.-Oetker-Welt erkunden

Schloß Holte-Stukenbrock (gl). Im Rahmen der Ferienspiele können Kinder zwischen sieben und zwölf Jahren am Mittwoch, 28. August, die Dr.-Oetker-Welt in Bielefeld kennenlernen. Abfahrt ist um 8.15 Uhr, Rückkehr um 13.15 Uhr. Weitere Informationen sowie Anmeldung beim Kreisfamilienzentrum, ☎ 9291450.

Musiksommer

Duo spielt im Rosengarten

Schloß Holte-Stukenbrock (gl). In der Reihe Musiksommer im Altenzentrum Wiepeldoorn, Holter Straße 263, ist am Sonntag, 25. August, das Duo Kaminski aus Detmold zu Gast. Das Konzert beginnt um 16 Uhr auf der Terrasse des Rosengartens, der Eintritt ist frei.

Kritik am Stärkungspakt

CDU befürchtet Kürzungen und Steuererhöhungen

Schloß Holte-Stukenbrock (gl). Der CDU-Stadtverband Schloß Holte-Stukenbrock hat mit Kritik auf die Modellrechnung für die Solidaritätsumlagen der NRW-Kommunen reagiert. Am Dienstag hatte NRW-Innenminister Ralf Jäger die vorläufigen Zahlen bekanntgegeben.

Durch die zusätzliche Zwangsabgabe werde ein erhebliches Loch in den ohnehin nicht ausgeglichenen Haushalt gerissen und die bisherigen soliden Planungen würden komplett über den Haufen geworfen, schreibt Klaus Dirks, Vorsitzender der CDU Schloß Holte-Stukenbrock. Der

Stadtverband befürchtet, der Stärkungspakt könne zu massiven Streichungen finanzieller Mittel in den Bereichen Sport, Kultur, Soziales und Infrastruktur führen. Außerdem könne die Kommune zu Erhöhung der Gewerbe- und der Grundsteuer gezwungen sein. Für 2014 soll die

Stadt 1,62 Millionen zahlen. Die Höhe der Abgabe wird bis 2020 jeweils für ein Jahr im Voraus ermittelt.

„Die Zwangsabgabe wird den notleidenden Kommunen nicht wirklich helfen, sondern die ‚noch gesunden‘ Kommunen schwächen und in eine dann wirklich unver-

schuldete Notlage bringen. Dies ist Solidarität falsch verstanden“, schreibt die CDU in ihrer Pressemitteilung. Sie sichert darin „dem Bürgermeister und der Stadtverwaltung für alle geeigneten Maßnahmen zur Verhinderung Zwangsabgabe bis hin zur Klageerhebung“ Unterstützung zu.

Wanderung mit Picknick



Neugierige Waldbesucher: Am Mittwoch erklärte der Privatforstmeister Christoph Böckmann den Kindern (v. l.) Julia, Levin, Tino, Bent, Maya, Qeuntin und Tom die Jahresringanalyse. Bild: Fortmeier

Kinder erforschen mit Förster den heimischen Wald

Schloß Holte-Stukenbrock (mfo). Es war angenehm kühl und roch nach Moos. Am Mittwochvormittag ging es für neun Mädchen und Jungen im Alter von sieben bis zehn Jahren im Rahmen des Ferienprogramms über Stock und Stein quer durch den 650 Hektar großen Holter Wald. Dieser ist derzeit im Privatbesitz von Karl-Philipp Linz aus der Tenge-Familie.

Begleitet wurden sie dabei von dem Privatforstmeister Christoph Böckmann und den Mitarbeiterinnen des Kreisfamilienzentrums Schloß Holte-Stukenbrock, Irmgard Avenwedde und Julia Makhardt. „Generell gilt auch in diesem Wald das Wegegebot, aber wir machen heute eine Ausnahme“, sagte der Förster, als es querfeldein ging. In der mehr als einstündigen Führung erklärte Böckmann den Kindern viel Wissenswertes über den hiesigen Mischwald und die Grundlagen des Ökosystems Wald. Mit großer Geduld beantwortete er viele Fragen.

An dem Stumpf eines gefällten Baums demonstrierte der Förster die sogenannten Jahresringanalyse. „Diese vielen Ringe zeigen, wie viele Jahre dieser Baum gewachsen ist. Auch, ob er immer ausreichend mit Wasser und Nährstoffen versorgt worden ist,

oder ob ein anderer Baum dicht neben ihm gestanden hat“, sagte Böckmann. Während der Wanderung erklärte er die Unterschiede der Nadel- und Laubbäume und zeigte anhand einer forstlichen Betriebskarte, welche Baumarten im Holter Wald zu finden sind.

Wissbegierig und fasziniert lauschten die Kinder den Worten des Wald-Spezialisten und machten eine Entdeckung nach der nächsten. Besonders die Behauungen von Hasen, Spuren verschiedener Tiere, aber auch eine Specht-Höhle hatten es den kleinen Natur-Erkundern angetan.

„In diesem Wald gibt es Rehwild, Dohlen, Spechte, Wildschweine und Füchse“, klärte der Förster auf. Als Böckmann begann, über die Verjüngung des Waldbestandes zu erzählen, wurde er von dem kleinen Bent unterstützt. „Rehe ernähren sich im Winter von den kleinen Baumspitzen. Durch die Samen, die aus den Fichtenzapfen fallen, entstehen immer wieder neue kleine Bäume“, erklärte der Siebenjährige. Die Klimaveränderung habe sich auch im Waldbestand bemerkbar gemacht. Aber der Holter Wald sei in einem guten Zustand, sagte Böckmann.

Am Ende der Wanderung genossen die Kinder bei einem Picknick am Waldrand ihr zweites Frühstück.

Vortrag

Im Notfall richtig reagieren

Schloß Holte-Stukenbrock (gl). Die CDU-Senioren-Union (SU) befasst sich am heutigen Donnerstag mit lebensrettenden Sofortmaßnahmen. Ab 16 Uhr spricht in der DRK-Altentages-

stätte am Pastorat 3 Burchard Huber vom DRK-Kreisverband Gütersloh über typische Situationen und hilfreiche Reaktionen.

Viele Menschen würden sich in Notfällen unsicher und hilflos

fühlen, heißt es in der Ankündigung. Deshalb sollen auch Maßnahmen wie eine Herz-Lungen-Wiederbelebung demonstriert werden. Alle Interessenten sind zur Teilnahme eingeladen.

Termine & Service

Schloß Holte-Stukenbrock

Donnerstag, 22. August 2013

Senioren-Union: Vortrag „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“, DRK-Altentagesstätte, Am

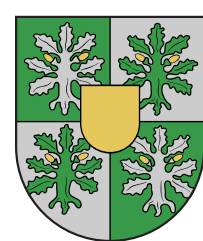
Pastorat 3. Apothekennotdienst: Apotheke in Lipperreihe, Dalbker Straße 58, Oerlinghausen, ☎ 05202/979860 Westfalen-Apotheke, Paderborner Straße 8, Verl, ☎ 05246/930900. Hallenbad und Sauna: 7 bis 19 Uhr, 17 bis 21.45 Uhr Vereine; 9 bis 16 Uhr gemischte Sauna, 16

bis 22 Uhr Herrensauna. Rathaus: 8 bis 12 und 13.30 bis 16 Uhr geöffnet. Mobiler Caritas-Warenkorb: 8 bis 9 Uhr Pfarrer-Rüsing-Haus, Schloß Holte sowie 9.15 bis 10.30 Uhr Pfarr- und Jugendheim von St. Johannes in Stukenbrock, Holter Straße 20. Pflegeberatung im Rathaus:

☎ 8905314. Familienzentrum: 9 bis 12 Uhr Sprechstunde; 15 bis 18 Uhr Frauentreff 40+, Rathausstraße 6, ☎ 05207/9291450. Sozialpsychiatrischer Dienst des Kreises: ☎ 05241/851718. Schuldnerberatung der Diakonie: Anmeldung unter ☎ 05246/7986, Verl, Paderborner Straße 2.

Kath. Bücherei St. Ursula: 16.30 bis 18 Uhr geöffnet, Pfarrer-Rüsing-Haus an der Dechant-Brill-Straße. Jugendheim Stukenbrock: geschlossen. Jugendcafé St. Ursula: 15.30 bis 19 Uhr Offener Treff für Kinder ab acht Jahren, 16.30 bis 18.30 Uhr Kulinarische Weltreise: Ko-

chen für alle Jugendlichen ab zwölf Jahren. Ev. Jugendhaus am Gartenweg: 14 bis 19 Uhr geöffnet. Kirchengemeinde St. Joseph in Liemke: 16 bis 17 Uhr Bücherei im Pfarrheim geöffnet. Arbeiterwohlfahrt: 11 Uhr Spielstube in der St.-Ursula-Schule geöffnet.



Verl

Bürgerschützen

Trauer um Ronert Wever

Verl (gl). Der Bürgerschützenverein Verl-Bornholte-Sende trauert um sein Mitglied Ronert Wever. Die Trauerfeier ist am Samstag, 24. August, um 10 Uhr in der Friedhofskapelle Sürenheide, Königsberger Straße. Anschließend findet die Beisetzung statt. König Roland Böller und der Vorstand bitten um zahlreiche Teilnahme, heißt es in einer Mitteilung des Vereins.

Kurz & knapp

Am Ölbachcenter findet am Sonntag, 25. August, ein Flohmarkt statt. Ab 8 Uhr können Interessenten ihre Stände aufbauen. Ab 10 Uhr beginnt der Verkauf. Infos: ☎ 05246/8494

Konzert im Anna-Haus



Die Bewohner des Anna-Hauses lauschten dem Shanty-Chor, der auf der Terrasse des Altenheims ein Sommerkonzert gab.

Shanty-Chor nimmt Bewohner mit auf maritime Musikreise

Verl (gl). Angenehme sommerliche Temperaturen und eine leichte Brise waren die idealen Voraussetzungen für ein Konzert mit dem Shanty-Chor Nordwind aus Gütersloh auf der großen Gartenterrasse des Anna-Hauses. Der musikalische Leiter des Chores, Wolfgang Mull, begleitete die traditionellen Shanties und maritimen Evergreens mit seinem Akkordeon und moderierte das abwechslungsreiche Programm. Unterstützt wurde er dabei vom Rhythmus-Gitarristen Wolfgang Chowanietz und von Bernd Teriet am Schlagzeug.

Es erklangen altbekannte Lieder wie „Grüß mir mein Mädle aus der Sansibar“, „Nimm mich mit, Kapitän, auf die Reise“, „Schön ist die Liebe im Hafen“ und „Auf der Reeperbahn nachts um halb eins“. Mit den Worten „Schunkeln Sie ein bisschen mit und verdauen das Mittagessen“ kündigte Wolfgang Mull ein schwungvolles Medley aus maritimen Walzermelodien an.

Die Freude und Lust am Singen, die die 17 Sänger in ihren meerblauen T-Shirts zeigten, sprang sichtlich auf das Publikum über: Es wurde mitgesungen,

und im Takt mit den Füßen gewippt. Ausdrucksstark besang Erhard Hunke, einer der Solisten, sein „Heimweh nach St. Pauli“.

Ganz besonders freute sich an diesem Nachmittag aber Anna-Haus-Bewohnerin Else Möller, die mit Tochter und Schwiegersohn das Konzert besuchte und dort ihren 94. Geburtstag feierte. Sie wurde mit einem Ständchen und Glückwünschen ihres Enkels überrascht.

Das mitreißende Sommerkonzert endete mit den Klassikern „Lieder so schön wie der Morgen“ und „Leise kommt die Nacht“.

Preise zu gewinnen

Malwettbewerb zu Verler Leben: Abgabe bis zum 27. August

Verl (gl). „Mein Verler Leben“: Unter diesem Motto rufen der Baseballverein Verl-Gütersloh Yaks und die Stadt Verl anlässlich des bevorstehenden Volksfestes Verler Leben zu einem Malwettbewerb auf. Kinder bis zwölf Jahre dürfen ihrer Phantasie freien Lauf lassen und ihr Bild noch bis Dienstag, 27. August, an der Info-

thek im Verler Rathaus abgeben. „Aufgrund der Sommerferien haben wir die Abgabefrist noch etwas verlängert“, sagt Thomas Bramsiepe vom Vorstand der Yaks.

Die Prämierung der Bilder erfolgt in den Altersgruppen bis 6 Jahre, bis 9 Jahre und bis 12 Jahre. Auf die Gewinner warten

Preise wie zum Beispiel eine Spielkonsole, eine Digitalkamera, ein Baseballset sowie Karten für das Spiel Schalke 04 gegen Bayern München. Die Preisverleihung findet am Samstag, 31. August, um 15.30 Uhr im Rahmen der Kirmes Verler Leben auf der Festivalbühne der Yaks (Wiese neben dem Gymnasium) statt.

Samstag

Damenkompanie fährt Rad und klönt

Verl (gl). Die Mitglieder der Damenkompanie des Bürgerschützenvereins Verl-Bornholte-Sende treffen sich am Samstag, 24. August, zur jährlichen Fahrradtour der Damenkompanie um 14.30 Uhr bei der stellvertretenden Kompanieführerin Melanie Hüttenholscher am Westfalenweg 32 in ziviler Kleidung.

Gegen 18 Uhr werden die Radfahrerinnen bei der Gaststätte Grenzeiche (Baak), Am Reckerdamm 146 in Verl, eintreffen. Alle Mitglieder, die an der Fahrradtour nicht teilnehmen können, sind zum anschließenden gemütlichen Beisammensein eingeladen. Die Kompanieführerinnen bitten um rege Teilnahme.